LAGEBERICHT zum Jahresabschluss 2025

1. Bericht über gesellschaftsrechtliche Änderungen, den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

Geschäftsverlauf

Die Cloudflight Austria GmbH (nachfolgend „Cloudflight Austria" oder „Gesellschaft") verfügt über langjährige Erfahrung in der digitalen Transformation von Geschäftsmodellen und erbringt Dienstleistungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Softwareentwicklung. Der Schwerpunkt der Leistungen liegt dabei in der Individualsoftwareentwicklung, Cloud-Lösungen, Data & AI sowie digitalen Plattformlösungen.

Die Gesellschaft ist vorwiegend für private sowie öffentliche Auftraggeber tätig und erbringt ihre Dienstleistungen überwiegend in Österreich sowie in weiteren EU-Staaten. Neben der Projektumsetzung unterstützt Cloudflight Austria ihre Kunden auch bei der strategischen Weiterentwicklung digitaler Geschäftsmodelle.

Das Geschäftsjahr 2025 war von einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld geprägt. Insbesondere die konjunkturelle Unsicherheit, steigende Kosten sowie zurückhaltende Investitionsentscheidungen bei Kunden führten zu einer insgesamt rückläufigen Nachfrage im Projektgeschäft.

Die Umsatzerlöse der Cloudflight Austria beliefen sich im Geschäftsjahr 2025 auf EUR 51.393.599,79 (Vorjahr: EUR 56.095.485,25). Dies entspricht einem Rückgang von rund 8,4 % gegenüber dem Vorjahr.

Trotz der rückläufigen Entwicklung konnte die Gesellschaft ihre Marktposition durch qualitativ hochwertige Dienstleistungen, langfristige Kundenbeziehungen sowie eine diversifizierte Kundenbasis weiterhin stabil halten.

Im Geschäftsjahr 2025 wurde ein Jahresfehlbetrag von 2.054.353,44 (Vorjahr Jahresüberschuss von EUR 6.553.454,57) ausgewiesen. Das negative Resultat im Geschäftsjahr 2025 ist vor allem auf den Umsatzrückgang von EUR 4,7 Millionen sowie auf die um knapp EUR 5 Millionen gestiegenen Konzernumlagen zurückzuführen. Die höheren Konzernumlagen im Geschäftsjahr 2025 sind hauptsächlich durch die Einführung eines neuen ERP-Systems bedingt.

Cloudflight Austria behielt im Geschäftsjahr 2025 weiterhin das Partnersiegel der Bundesbeschaffung GmbH (BBG). Dieses bestätigt die Expertise der Gesellschaft in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Organisationen und erleichtert die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Ertragslage

Die wesentlichen Kennzahlen der Ertragslage stellen sich wie folgt dar:

Kennzahl (in EUR)	2025	2024
Umsatzerlöse	51.393.599,79	56.095.485,25
Betriebsergebnis	-1.982.387,25	8.996.844,33
Finanzergebnis	-210.438,33	-672.369,51
Ergebnis vor Steuern	-2.192.825,58	8.324.474,82
Jahresergebnis	-2.054.353,44	6.553.454,57

Der Rückgang des Betriebsergebnisses ist im Wesentlichen auf den Rückgang der Umsatzerlöse, steigende Personalkosten, die Erhöhung konzerninterner Leistungsbeziehungen, sowie den Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen zurückzuführen.

Der Personalaufwand belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf EUR 26.733.113,51 (Vorjahr: EUR 24.879.965,58). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich im Geschäftsjahr 2025 auf EUR 16.942.473,62 (Vorjahr: EUR 11.889.712,00). Der Anstieg ist insbesondere auf konzerninterne Umlagen, gestiegene Infrastrukturkosten sowie Investitionen in strategische Initiativen zurückzuführen. Die Abschreibungen beliefen sich im Geschäftsjahr 2025 auf EUR 1.674.653,86 (Vorjahr: EUR 1.728.891,10). Insgesamt ergab sich im Geschäftsjahr 2025 ein Jahresverlust von EUR 2.054.353,44.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme der Cloudflight Austria beträgt zum Stichtag 31.12.2025 EUR 28.014.067,19 (Vorjahr: EUR 28.672.222,65).

Das Anlagevermögen veränderte sich insbesondere durch planmäßige Abschreibungen auf den Firmenwert sowie Investitionen in bestehende Infrastruktur. Das Umlaufvermögen setzt sich im Wesentlichen aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, sowie Guthaben bei Kreditinstituten zusammen. Insbesondere der Anstieg der liquiden Mittel gegenüber dem Vorjahr wirkte sich positiv auf die kurzfristige Liquidität der Gesellschaft zum Bilanzstichtag aus.

Finanzlage

Die Gesellschaft verfügt zum Stichtag 31.12.2025 über ein buchmäßiges Eigenkapital in Höhe von EUR 12.438.500,52 (Vorjahr: EUR 14.492.853,96), was aufgrund des im Geschäftsjahr erzielten Jahresverlustes unter dem Vorjahresniveau liegt. Es stellt jedoch weiterhin eine solide Kapitalbasis dar. Der Bilanzgewinn der Gesellschaft belief sich zum 31.12.2025 auf EUR 12.200.000,52 (Vorjahr: EUR 14.254.353,96). Die Eigenmittelquote zum Bilanzstichtag beträgt rund 45 % (Vorjahr: rund 51 %) und liegt damit auf einem soliden Niveau.

Der Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug rund TEUR 946, jener aus der Investitionstätigkeit rund TEUR -88 und jener aus der Finanzierungstätigkeit rund TEUR 0.

Bericht über die Zweigniederlassungen

Cloudflight Austria ist mit mehreren Standorten in Österreich vertreten. Die beiden größten Standorte befinden sich in Linz und Wien. Darüber hinaus bestehen weitere Niederlassungen in:

- St. Pölten
- Graz
- Innsbruck
- Tumeltsham
- Amstetten

Zusätzlich betreibt die Gesellschaft mit der Cloudflight Romania S.R.L. eine 100%-Tochtergesellschaft in Cluj (Rumänien).

Die Gesellschaft profitiert weiterhin von ihrer etablierten Remote-Work-Infrastruktur, die eine flexible Zusammenarbeit über mehrere Standorte hinweg ermöglicht.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

Marktentwicklung

Die Cloudflight Austria ist im Bereich der digitalen Transformation, Individualsoftwareentwicklung sowie Cloud- und Data-Lösungen tätig und damit Teil der IT-Dienstleistungsbranche, die weiterhin von strukturellem Wachstum geprägt ist. Die zunehmende Digitalisierung von Geschäftsprozessen, der Einsatz von Cloud-Technologien sowie der steigende Bedarf an datengetriebenen Anwendungen stellen weiterhin wesentliche Wachstumstreiber dar.

Gleichzeitig war das Marktumfeld im Geschäftsjahr 2025 von konjunkturellen Unsicherheiten geprägt. Insbesondere steigende Finanzierungskosten, anhaltende Inflation sowie geopolitische Spannungen führten bei vielen Unternehmen zu einer zurückhaltenden Investitionspolitik. Diese Entwicklung wirkte sich insbesondere auf projektbasierte IT-Dienstleistungen aus, da Investitionsentscheidungen teilweise verschoben oder reduziert wurden.

Österreich stellt weiterhin den wichtigsten Kernmarkt der Cloudflight Austria dar, gefolgt von Deutschland als zweitgrößtem Absatzmarkt.

Langfristig wird von einem stabilen Wachstum der IT-Dienstleistungsbranche ausgegangen. Insbesondere die Bereiche Cloud-Transformation, künstliche Intelligenz, Datenplattformen und digitale Geschäftsmodelle bieten für die Cloudflight Austria weiterhin attraktive Wachstumschancen.

Risiken und Chancen sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Das Risikomanagement der Cloudflight Austria hat das Ziel, dass die Geschäftsführung wesentliche Risiken frühzeitig erkennt und somit geeignete gegensteuernde Maßnahmen einleiten kann. Wie die Mehrheit der Unternehmen ist auch die Cloudflight Austria von regionalen oder globalen Konjunktureinbrüchen, politischen und gesellschaftlichen Unruhen, die die Umsatz- und Ergebnissituation der Gesellschaft potenziell belasten könnten, betroffen. Ein erhöhtes Risiko liegt hier darin vor, dass die Cloudflight Austria über 90% ihres Absatzes in der DACH-Region erwirtschaftet.

Ausfall- und Liquiditätsrisiken bestehen damit für die Cloudflight Austria im Wesentlichen durch potenzielle Ausfälle von Kundenforderungen. Deshalb überwacht die Cloudflight Austria die kurz- und mittelfristige Liquiditätsentwicklung wie auch die aktuelle und zukünftige Entwicklung der Forderungen aus Lieferung und Leistung aktiv, um ggf. auch frühzeitig Gegenmaßnahmen des Managements einleiten zu können. In der Historie der Gesellschaft gab es keine substanziellen Ausfälle von Kundenforderungen.

Wesentliche Währungsrisiken bestehen aufgrund der aktuell selektiven Vertriebsaktivitäten außerhalb der Euro-Zone für die Cloudflight Austria nicht. Einzig die rumänische Tochtergesellschaft bilanziert in lokaler Währung. Die Abrechnungen mit der Cloudflight Romania S.R.L. erfolgen jedoch in Euro, sodass sich hieraus kein Währungsrisiko für die Cloudflight Austria ergibt.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet die Geschäftsführung eine Stabilisierung der wirtschaftlichen Entwicklung sowie eine moderat steigende Nachfrage nach Digitalisierungs- und Softwareentwicklungsleistungen. Insbesondere in den strategischen Geschäftsfeldern Cloud-Transformation, Data & AI sowie digitale Plattformlösungen sieht die Cloudflight Austria weiterhin Wachstumspotenzial. Gleichzeitig bleiben das gesamtwirtschaftliche Umfeld, die Investitionsbereitschaft der Kunden sowie der Fachkräftemangel wesentliche Einflussfaktoren für die zukünftige Entwicklung. Insgesamt geht die Geschäftsführung unter Berücksichtigung der aktuellen Rahmenbedingungen von einer stabilen Geschäftsentwicklung mit moderatem Wachstum im Geschäftsjahr 2026 aus.

Forschung und Entwicklung (F&E)

Die Forschung- und Entwicklungsaktivitäten der Cloudflight Austria konzentrieren sich auf neue Technologien und innovative Geschäftsmodelle. Insbesondere werden datengetriebene Anwendungen, Cloud-Architekturen sowie KI-basierte Lösungen weiterentwickelt.

Diese Aktivitäten sichern langfristig die Wettbewerbsfähigkeit der Gesellschaft.

Linz, am 24.09.2026

Die Geschäftsführerin

Doris Lippert, Sep 24, 2026 2:31 PM
According to Art. 25 para. 2 of the Regulation (EU) No 910/2014 of 23. July 2014 (eIDAS-Regulation) a qualified electronic signature shall have the equivalent legal effect of a handwritten signature

Doris Lippert

Die mit dem Dokument verknüpften elektronischen Signaturen decken den Jahresabschluss und Lagebericht ab und können über die Bildmarke im Dokument überprüft werden. Die Rechtswirkung ist durch die eIDAS-VO (Art 25 eIDAS-VO) sowie das österreichische Signatur- und Vertrauensdienstegesetz (SVG) geregelt.